

Strohpuspe hat die Ruhe weg



Diese Strohpuspe wird nicht frieren: Pauline (links) und Frederike schauen sich auf dem Markkleeberger Herbst- und Weinfest die modische Klei-

dung der originellen Figur an. Zahlreiche Besucher nutzten auf der Veranstaltung die Gelegenheit zum Kosten und Feiern. Foto: André Kempner

Markranstädter Premiere in der Sachsenliga

Zwei Punkte für Badminton-Team

MARKKRANSTÄDT

Markranstädt gehört auch zu den Pionieren des Spiels mit dem Federball. Denn schon seit über 50 Jahren wird dieser schöne Sport, der inzwischen Badminton heißt, in der sportbegeisterten Stadt betrieben. Rechtzeitig zum großen Jubiläum gelang dem SSV erstmals der Aufstieg in die Sachsenliga. Nun fieberte man der Premiere, die mit dem Punktspielbeginn am Sonnabend erfolgte, ganz besonders entgegen. Im neuen Sportcenter verloren die Markranstädter zwar das Derby gegen den Tauchaer SV mit 2:6, doch das konnte die gute Stimmung nicht trüben.

„Wir wussten ja von vornherein, was in der neuen Spielklasse auf uns zukommt. Noch

dazu, wenn es gleich gegen Taucha geht, das zu den Titelanwärtern zählt. Die Gäste, die jetzt die Früchte ihrer sehr guten Nachwuchsarbeit ernten, haben wie erwartet und verdient gewonnen. Aber unsere Truppe hat sich sehr gut geschlagen“, meinte Andreas Müller. Der langjährige SSV-Badminton-Chef hat großen Anteil an der beeindruckenden Entwicklung des Vereins.

Mit Susan Freigang sorgte die erfahrenste Markranstädter Spielerin für die größte Überraschung. Denn sie gewann das Frauen-Einzel gegen Eila-Kristin Kamann, die zu den hoffnungsvollsten Nachwuchstalenten Sachsens zählt. Der zweite SSV-Punkt kam auf das Konto des Männer-Doppels Maik Müller/Felix Oehmig. *Rolf Becker*

Tipps für die Pilzsuche

Peter Roland lädt in den Botanischen Garten

GROSSPÖSNA

Der Botanische Garten für Arznei- und Gewürzpflanzen am Oberholz, Störnthaler Weg 2, lädt für morgen ab 10 Uhr zu ei-

ner Pilzsuche unter fachmännischer Leitung von Peter Roland ein. Damit verbunden ist eine Pilzberatung. Treffpunkt ist vorm Gewächshaus, die Teilnahme kostet drei Euro. *B. E.*



Ringen Kämpfer doppelt gefordert

Nach der unfreiwilligen Pause am Wochenende – Gele nau sagte den Kampf in Großlehna kurzfristig ab – sind die WKG-Ringer nun doppelt gefordert. Innerhalb von 46 Stunden müssen die Mattenfüchse zweimal ran.

„Zum Glück wird es ein Wochenende der kurzen Wege“, sagt Mannschaftsleiter Peter Fabianski, „wobei der Anpfiff früher als sonst erfolgt.“ Morgen stehen die Kämpfer um Sven Betschke bereits 13 Uhr beim AC Taucha II (Halle, Geschwister-Scholl-Straße 6) auf der Matte, am Sonntag geht es 15 Uhr in Großlehna (Sporthalle Schwedenstraße) gegen den Staffelfavoriten Auerbach zur Sache. Betschke: „Ein knüppelhartes Wochenende, wir wollen für eine Überraschung sorgen.“ *fschö*



Sven Betschke (links) trifft wieder auf Urgestein Heiko Höfer. Foto: privat

Musikalische Weltreise

Geyserhaus sucht ehrenamtliche Mitstreiter für Arbeit mit Kindergartenkindern

EUTRITZSCH/GRÜNAU

Im Rahmen seines Projektes „Musik macht schlau“ entwickelte Florian Schetelig eine weitere Idee: das Kindergartenorchester. Eine Art musikalische Früherziehung für Drei- bis Fünfjährige sowie für Erzieher gleichermaßen. „Es soll aber kein Angebot in einer Kita sein“, erklärt der Initiator. Stattdessen wird mit der Kita gemeinsam musiziert. Das heißt auch die Erzieherinnen sollen mutig sein, zu singen, zu tanzen und die vorhandenen Musikinstrumente (zum Beispiel Klanghölzer) zu nutzen.

Ziel sei es, Freude an der Musik zu wecken. Denn Musik fördert die Kommunikationsfähigkeit und hat „positiven Einfluss auf die Entwicklung von Koordination, Lern- und Sozialverhalten bei Kindern“, so Schetelig.

Das Kindergartenorchester-Projekt wird in den Kitas „Spatzennest“ in Löbnitz und der „Häschengrube“ in Grünau stattfinden. Einmal im Monat werden dann die Musikpädagogen Michael Breitenbach und Jens Schlosser sowie die Tanzpädagogin Katja Günther und Ilka Demmler den Kleinen den Zugang zur Welt der Musik zeigen.

Rhythmus, Musik, Bewegung und Sprache sind dabei untrennbar miteinander verbunden. „Die Kinder werden zum Beispiel damit beginnen, gemeinsam einen Rhythmus zu schlagen und dann zu singen. Es werden verschiedene Geräusche und Assoziationen mit in das Projekt eingebracht, um die Fantasie der Kleinen anzuregen“, erklärt Schetelig ausführlich. Kleine Tänze runden das musikpädagogische Projekt ab.

Beginnen soll es im Oktober. Dafür sucht Schetelig noch ehrenamtliche Mitstreiter, die ein Musikinstrument spielen kön-

nen. Zusammen mit den Kindern werden sie das Ensemble komplettieren. Das Projekt wird mit einer Abschlussveranstaltung auf der Parkbühne des Geyserhauses im Juni 2010 enden. Dort werden alle Kita-Gruppen gemeinsam mit dem Kindergartenorchester die Ergebnisse der musikalischen Weltreise in Form eines Tanz- und Musikstückes präsentieren.

Nannette Hoffmann

Wer Interesse hat, das Kindergartenorchester zu unterstützen, meldet sich bei Florian Schetelig unter 9127497.

Erntedank Brot backen im Rittergut

Zum Erntedankfest wird für den Sonntag ab 14 Uhr auf die Rittergutswiese nach Großpösna eingeladen. Zum Anfang findet ein ökumenischer Gottesdienst statt, im Anschluss wird Brot gebacken und Butter geschlagen. *B. E.*

Revolutionsschau



Im Stadteilladen Grünau ist derzeit eine Ausstellung zum 20. Jahrestag der friedlichen Revolution zu sehen. Zur Eröffnung waren Friedrich Magirus, Benito Rutschitzky und Margit Wehnert dabei. Foto: André Kempner

Kickers wieder mit Steherqualitäten

Sachsenligist empfängt Hohenstein-Ernstthal

MARKKLEEBERG

Bevor die Sachsenliga schon wieder einmal zur besten Fußball-Zeit ein Pause einlegt (wegen des Länderpokals für Auswahlteams), empfangen die Markkleeberger Kickers morgen den VfL Hohenstein-Ernstthal. Dieser glänzte zuletzt mit einem 2:0-Heimerfolg gegen den SV Bannewitz. Die Kickers holten indes beim Aufsteiger Radebeul ein 2:2-Unentschieden.

„Am Anfang hatten wir etwas Glück, da hätten wir auch klar in Rückstand geraten können“, gestand Kickers-Trainer Dieter Kühn. Doch seine Mannschaft bekam nach 0:2-Rückstand noch die Kurve. Der Anschlussstreifer fiel durch ein Eigentor der Gastgeber, dann wuchtete Nico Breitkopf das Leder zum Ausgleich in die Maschen. Kühn freute sich vor allem darüber, dass seine Elf Steherqualitäten bewies. Die werden auch morgen nötig sein. *fm*

Gleittüre u d Raumteiler
...die elegante Heizkostenbremse.
Lichtdurchlässige Raumteiler.
Raumhöhe Gleittüre .
Flur-, Bad- u d Dachschräge möbel.
Reparature u d' deru ge a
Möbel u d Türe .
ra mpl s
boldt | e ausbau GmbH
Dieskaustr. 127, 04249 Leipzig
Prospekt u d Beratu g:
0341 / 42 40 310

24-h Fernseh- & Antennendienst
Innungsbetrieb Fa. Mannewitz · Hauptstraße 54
04416 Markkleeberg · Tel. 0341/3 58 58 58
■ Wir machen Ihre Antenne für die digitale Welt fit
■ kostenlose Beratung mit Coupon